

28.10.2021 – 14:00 Uhr

Das Projekt Lebensmittelhilfe der Winterhilfe wurde in den vergangenen Jahren ausgebaut / Neu wird das Projekt von ALDI SUISSE grosszügig unterstützt



Zürich (ots) -

Seit ihrer Gründung gibt die Winterhilfe Nahrung, z.B. Lagerkartoffeln und Ovomaltine sowie Lebensmittelgutscheine ab. Denn wenn das Haushaltsbudget einer Working-Poor-Familie knapp ist, bleibt im Portemonnaie wenig für ausgewogene und gesunde Ernährung. Seit Beginn der Corona-Pandemie wurde, die auch in der Schweiz meist verborgene Armut, sichtbarer. Viele etwa durch Kurzarbeit oder Betriebsschliessungen Betroffene, waren nicht mehr in der Lage, ihren Lebensunterhalt zu bestreiten. Bis die Unterstützung durch die staatlichen Stellen griff, verstrichen meist einige Wochen. Da es sich bei den Betroffenen oft um Personen aus dem Niedriglohn-Segment handelt, sind selten Reserven vorhanden, um dringendste Rechnungen zu bezahlen oder Lebensmittel einzukaufen. Darum hat die zuvor bereits hohe Nachfrage nach Lebensmittelgutscheinen massiv zugenommen. Als neue Partnerin konnte die Hilfsorganisation ALDI SUISSE gewinnen. Pro ausgegebenen Franken für Lebensmittelgutscheine spendet der Lebensmitteldetailhändler 15 Rappen an die Winterhilfe. Somit können noch mehr Personen mit dringend nötigen Leistungen unterstützt werden. Jérôme Meyer, Landesgeschäftsführer von ALDI SUISSE sagt: "Wir freuen uns sehr, dass wir mit der Winterhilfe eine passende Partnerin gefunden haben, um unser Engagement für armutsbetroffene Menschen auszubauen. Denn gemeinsam können wir mehr erreichen."

Pressekontakt:

Winterhilfe Schweiz, Esther Güdel, 044 269 40 51, esther.guedel@winterhilfe.ch

Medieninhalte



Virtueller Handschlag von Jérôme Meyer, Landesgeschäftsführer von ALDI SUISSE und Prof. Dr. Thierry Carrel, Präsident Winterhilfe Schweiz besiegelt die Zusammenarbeit. / Weiterer Text über [ots](https://www.presseportal.ch/de/nr/100007476) und www.presseportal.ch/de/nr/100007476 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Winterhilfe Schweiz / Secours suisse d'hiver / Soccorso svizzero d'inverno/Aldi Suisse AG"